

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 27 (1901)
Heft: 27

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Appetitliche Provinz „Schinking“,
 Mir kauft's Wasser schon im Mund zusammen.
 Ob dein Pops auch lang schon hinten hing,
 Gastronomisch labet ein dein Namen!
 Wie nun aber ist es möglich denn,
 Daß „Schinking“ auf einmal revoluzet;
 Daß der Tanz von vorn beginnt, wenn
 Ganz Europa hat das Blatt gepuget?
 Siehe, wir verstehen das Geschrei,
 Das uns zeigt den Horizont, den düstern:
 Wandschürei — sagt Rußland, sei nur „Bei“,
 Drum ist's jetzt nach „Schinkings“ Schinken küstern!

Darum ist den deutschen Agrariern das Denken an Brotvertheuern durch hohe Zölle wohl nur leicht, weil sie meist Hochadelgeborene sind?

Sind Fürsten zugustimmen so erbötig: „Wir Throngebornen hab'n so
wat nich nötig!“ ...

Doch endlich naht die Nemesis verstoßen in furchtbar schrecklicher Gestalt:
Was der Teufel nicht hat wollen, wird die Pest nun holen! —

A.: Du Freund, Dich muß ich aber doch beneiden um Deinen Verleger, der scheint mir wirklich ein flotter Kerl zu sein!

B.: Da hast Du recht, aber als Verleger ist er so hartnäckig in seinem Verufe, daß er sogar noch neulich seinen Kassenschlüssel verlegt hatte, als ich ihn besuchte! . . .

Vernunft ist rein und klar — doch aus den Kirchenwinkeln steigt der „Nebel“, der sie verdunkelt . . .

A black and white woodcut-style illustration of a postman. He is wearing a top hat, a dark jacket with a bow tie, and breeches. He carries a large mailbag over his right shoulder and holds a letter in his right hand. He is walking on a path with some foliage in the background.

der Volksabstimmung den Räten erteilt wurde. Wie schon öfters, so hat in der Sache wieder einmal der +Korrespondent der Frankfurter Zeitung den Vogel abgeschossen, wenn er verlangt, das Volk solle sich entscheiden, ob Bern oder Zürich. Dem kann man billigerweise beistimmen, ohnehin wird uns ein anderer Weg kaum offen bleiben. Gruß! — **C. R. i. A.** Es muß ja natürlich so weit kommen, daß der Fußgänger, für den doch vorwiegend die StraÙe da ist, nur noch geduldet ist. — Unsere Behörden werden gegen die Schnellfahrerei der Velo, Automobile, Tram auf öffentlichen Straßen erst einmal einschreiten, wenn ein unbehagbares Unglück geschehen ist. Warum interpelliert übrigens Niemand in den Räten? — **T. E. i. O.** Ja, es ist augenscheinlich, daß England nur noch gegen Burenweiber und -Kinder kämpft, weil es das Volk austrotten, dagegen einem ehrlichen Kampfe gegen die Männer aus dem Wege gehen will. Die Bestialität solchen Vorgehens gegen ein zivilisiertes Volk sucht ihres Gleiches und wird nur von der erbärmlichen Feigheit der „Großmächte“ übertroffen, die das Alles trotz Genfer und Haager Konventionen bulden. Die StraÙe dafür werden wir Alle leiden müssen! — **R. K. i. B.** Mit Dank verwendet. — **Hilarius.** Wir haben einen Zwischschuß erwartet. Nur nicht zu lange zielen! — **Spatz.** Einige Krumen zum Quipiden halten nicht lange an. Also weiter im Text. Gruß! — **E. B. i. M.** Man müßte den Inhalt jener Mitteilung kennen. Immerhin scheint das ein Herr zu sein, der sich viel richtiger um seine eigenen Sachen kümmern sollte, als um die Wettenzahl seines Nachbarn. Man muß sich billig fragen, ob da der Reid oder die Unverschämtheit größer sei!

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage **Zürich**.

Cravates, billigste bis feinste Genres in
unerreichter Auswahl u. Seiden-
stoffe jeder Art. *Adolf Grieder & Cie., Zürich.*

Gesamtes Wasser-Heilverfahren: Abreibungen, Einwickelungen, Bäder und Douchen aller Art. **Moorbäder, elektr. Behandlung und Heilgymnastik, Massage.** — Ausgedehnte ebene Spaziergänge auf angrenzenden Wiesen und Waldungen; grosser Park. **Pittoresques Alpenpanorama.** Durch **Neubau** erweitertes, komfortabel eingerichtetes Haus mit Centralheizung. Eigene Quellwasserversorgung. Pension von Fr. 8.— an. — Post, Telegraph, Telefon. — Prospekte gratis.

Dr. Alfred Michel. 60-5 **A. Kummer, Bes.**



Herr Dr. med. Rosenfeld in Berlin schreibt: „Bei einem sehr herabgekommenen Patienten, der lange Zeit verschiedene Eisenpräparate ohne irgend welche Besserung angewandt, habe ich Ihr Haematogen mit so gutem Erfolg gebraucht, dass nach der ersten Flasche der Appetit, welcher ganz darniederlag, und der Kräftezustand sich merklich besserten. Namentlich hob der Kranke den angenehmen Geschmack des Präparates sehr hervor. Nach der zweiten Flasche waren die Kräfte bereits so weit gehoben, dass er seinem Berufe, dem er sich seit langer Zeit hatte entziehen müssen, wieder vorstehen konnte.“

Herr Dr. med. Offergeld in Köln a. Rh.: Was mir an der Wirkung besonders aufgefallen, war die in allen Fällen eingetretene, stark appetitanregende Wirkung und insbesondere bei älteren Personen die erneute Belegung des gesamten Organismus.“ Depots in allen Apotheken. 1-7

Nicolay & Co., Zürich.

Saubere Ausführung!

Zu jeder Frist liefert elegante

Drucksachen f. Restaurants u. Kurorte

die Buchdruckerei W. Steffen & Cociffi, Zürich I.

Solide Bedienung!



Extra-Anfertigung

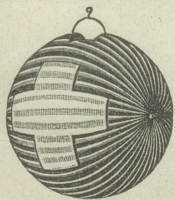
**Ansichts-Postkarten
Orts-Ansichten**

in farbiger oder photographischer Ausführung empfiehlt sich

Max Roos, Zürich III.

Für feine u. exakte Arbeit wird Garantie übernommen. 31/52
Man wende sich betr. Muster u. Preise vertrauensvoll an obige Firma.

Illustrierte Preis-Liste gratis.



u. Dekorations-Artikel.

Lampions

Illuminationsgläser 62-2

+ Schweizer Wappen +
Fahnenstoffe
Fertige Fahnen

Franz Carl Weber

62 mittlere Bahnhofstrasse 62

ZÜRICH.

Photos

für Kunstfreunde, schöne Pariser Originale in bester Ausführung. Illustr. Katalog nebst Kabinets oder Stereoscop, gut gewählte Sendungen, à Fr. 3.50, 5, 10. Bücher in allen Sprachen. 52-13
R. Gennert, 89 N. Fbg. St. Martin, Paris.

CIGARETTEN VAUTIER

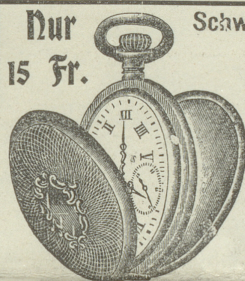
JÄHRLICHER VERKAUF: 25 MILLIONEN

LETZTE NEUHEITEN:

**MIMOSA
TOURING
TRANSSVAAL
MAROCAINES**

47/15

Nur
15 Fr.



Schweizer Uhren-Industrie.

Allen Fachmännern, Offizieren, Post-, Bahn- u. Polizeibeamten, sowie Jedem, der eine gute Uhr braucht, zur Nachricht, dass wir den Allsehrverkauf der neuerfindenen Original Schweizer Electrogildet Rem.-Uhren „System Glashütte“ übernommen haben. Diese Uhren besitzen ein hochfeines Präzisionswerk, sind genauest reguliert und erprobt und leisten wir für jede Uhr eine dreijährige schriftliche Garantie. Die Gehäuse, welche aus drei Deckeln mit Sprungdeckel (Savonnette) bestehen, sind hochmodern, prachtvoll ausgestattet u. mit 14 Karät. Golde auf elektrischem Wege vergolddet, besitzen daher das Aussehen von echtem Golde für dessen Haltbarkeit wir die weitgehendste Garantie übernehmen. Ausserdem liegt jeder Uhr die Garantiemarke der Fabrik bei. Preis einer Herren- oder Damenuhr nur 15 Fr. franco. Zu jeder Uhr ein Futteral gratis. Hochelegante, moderne Ketten für Herren und Damen (auch Halsketten) à 3.-, 5.- und 8.- Fr. Jede nicht konvenierende Uhr wird anstandslos zurückgenommen, daher kein Risiko! Versand gegen Nachnahme oder vorherige Geldsendung. Bestellungen sind zu richten an das Uhren-Versandhaus „Chronos“, Basel

50-6

H 13998

Baugeschäft, Chalet-Fabrik

CHALET-BAU

von der einfachsten bis
reichsten Ausführung.

**Block- und 7
Fachwerkbau.**

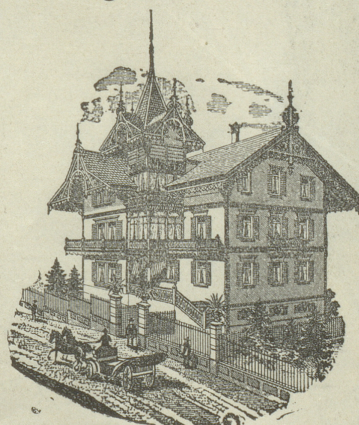
Jb. Haldi

Architekturbureau

BRUGG

(Kanton Aargau)

— Telephon. —



EXPORT und MONTAGE in alle Länder.

Baden * Bad-Hôtel * Schweizerhof

II. Rang

am Kurplatz gelegen, mit schöner, schattiger Veranda auf die Limmat. Behaglich eingerichtetes Haus mit elektrischer Beleuchtung, bequeme, grosse Bäder, Douchen, Dampfbäder etc. — Vorzügliche Verpflegung. Mässige Preise. Wagen am Bahnhof. — Es empfiehlt sich höflich der Besitzer

197-6

Ad. Baumgartner-Schulthess.

Künstlerhaus Zürich

V. Serie (Juni-Juli).

Separat-Ausstellung

von

Wilhelm Füssli
in Rom

Täglich geöffnet 59/5
Von 10 Uhr vormittags bis 7 Uhr abends.

Wunderkrank-

heiten und deren radikale Heilung, preis-
gekrönt, einziges nach neuen Ge-
sichtspunkten und Erfahrungen bear-
beitetes Werk, bereits in mehrere fremde
Sprachen über-
setzt, über 300 Seiten,
viele Abbildungen. Wirklich
brauch-
barer Ratgeber u. sicherst.
Weg-
weiser z. Heilung bei Geschlechts-
schwäche, Folgen nervenzer-
rütten der Gewohnheit u. allen sonst ge-
heilten Leiden.

Für 2 Fr. Briefm. franco zu beziehen

vom Verfasser Spezial-Arzt Dr. Rumler in Gen
Nr. 236. — Vom gleichen Verfasser ist
erschienen: „Die durch Ansteckung
entstandenen“ 44/100

Geschlechts-Krank-

heiten und deren radikale Heilung —
ohne Quecksilber! — Von unschätzbarem ge-
sundheitlichem Nutzen, da gar Mancher
sich selbst und Andere vor Elend und Siechtum
bewahren wird — unentbehrlich für
jeden derartig Erkrankten. Für Fr. 1.80
in Briefmark. erfolgt Franko-Zusendg.

Arth-Rigi-Bahn

Der Betrieb der Bergbahn ist
eröffnet. — Täglich verkehren
5 Züge. — Illustrierte Sommer-
fahrpläne gratis v. der Direktion
der Arth-Rigi-Bahn. 53/15

Pariser

Gummi-Artikel

la. Vorzug-Qualität

versendet franko geg. Nachnahme
od. Marken à 3, 4, 5, 6 u. 7 Fr.
per Dutzend 70-52

Aug de Kennen,
Zürich I.

Act-Modell-Studien



Photographische
Naturaufnahme,
weibl., männl. und
Kindermodele für
Malen, Bildhauer.
Neuestes in Ste-
reoskopen, Chan-
sonetten, eleg. und
chic. Mustersend.
gegen Einsendg. v.
3.50. 100. Für Nicht-
retour.

konv. folgt Betreff. retour.
Kunstverlag Bloch, Wien I,
Kohlmarkt 8.



— 60 Bahnhofstrasse 60 —
„Herren-Maass-Geschäft“

Pikante Photographien

Katalog und 25 neue Muster für Fr. 2.—
63-10 in Briefmarken. (Z 4015)
R. Adam, Sturla-Cenua (Italia).

Patent-Bureau
Steiger Dieziker u. Auskunfft
Zürich III gratis

48/x